

Liebe Kammermitglieder,

die Zeiten bleiben zwar bewegt, doch Neuigkeiten zu den Reformen der psychotherapeutischen Versorgung bleiben noch aus. Wir bringen uns weiter in den Prozess ein und halten Sie auf dem Laufenden.

Wir möchten Ihnen in diesem Newsletter Informationen zu aktuellen politischen Entwicklungen wie der Reform der Nachrichtendienste, aber auch zu Veranstaltungen geben. Die Kommission KJP hat eine neue [Veranstaltungsreihe](#) „Wenn Diskriminierung krank macht – Kinder und Jugendliche im Fokus“ entwickelt, die wir Ihnen vorstellen wollen.

Darüber hinaus möchten wir Sie für ein berufsrechtliches Thema, dem Recht auf Akteneinsicht, sensibilisieren. Hierzu wurden wir vom Landesdatenschutzbeauftragten angesprochen.

Mit kollegialen Grüßen vom Vorstand

Dr. Kristina Schütz, Andra Habermann, Jörg Hermann, Kordula Horstmann, Andreas Kretschmar, Götz Schwöpe

Aktuelles aus der PKN

- [GKV-BStabG: Aktueller Sachstand](#)
- [PKN zum Welttag der Suizidprävention: Psychotherapie rettet Leben](#)
- [Recht auf kostenlose Erstkopie der Patientenakte gemäß Art. 15 DSGVO](#)

Neuigkeiten von der BPtK

- [Stellungnahme zur Reform des Nachrichtendienstrechts: Psychotherapeutische Gespräche müssen geschützt bleiben](#)
- [BPtK-Fachtag "Psychotherapie und Diversität: Psychotherapie mit Menschen mit Behinderung" am 5. November](#)

Weitere Themen

- [Information über Kostenstrukturerhebung 2025](#)
- [Forschungsprojekt zur Rolle sozialer Medien im Kontext von Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie](#)

Veranstaltungen

- [Veranstaltungsreihe "Wenn Diskriminierung krank macht – Kinder und Jugendliche im Fokus"](#)
- [Digitale Fortbildung der Nordkammern zu ADHS im Erwachsenenalter am 4. November](#)
- [65. DHS Fachkonferenz SUCHT am 27./28. Oktober in Essen](#)
- [Fortbildungsangebote des NTFN e.V.](#)
- [Veranstaltungskalender PKN](#)

Aktuelles aus der PKN

GKV-BStabG: Aktueller Sachstand

Nach aktuellen Informationen soll der Entschließungsantrag zur psychotherapeutischen Versorgung in einer öffentlichen Anhörung Anfang Oktober beraten werden. Als PKN setzen wir uns weiterhin im Rahmen unserer landespolitischen Kontakte dafür ein, dass die Entschließung zügig umgesetzt wird. → [mehr](#)

PKN zum Welttag der Suizidprävention: Psychotherapie rettet Leben

Zum Welttag der Suizidprävention am 10. September fordert die Psychotherapeutenkammer Niedersachsen flächendeckende Hilfsangebote, um Menschen in suizidalen Krisen verlässlich zu unterstützen. Gleichzeitig mahnt die PKN an, dass das geplante Suizidpräventionsgesetz im Widerspruch zum am 10. Juli 2026 verabschiedeten GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz (GKV-BStabG) steht: Für eine wirksame Suizidprävention braucht es eine funktionierende psychotherapeutische und psychiatrische Regelversorgung mit genügend Behandlungskapazitäten, damit Betroffene frühzeitig professionelle Hilfe erhalten. → [Zur Pressemitteilung](#)

Recht auf kostenlose Kopie der Patientenakte gemäß Art. 15 DSGVO

Zurzeit gehen beim Landesdatenschutzbeauftragten vermehrt Beschwerden über Verstöße gegen Art. 15 DSGVO ein. Damit gemeint ist: Patient*innen beschwerten sich, weil Ihnen ihr zivilrechtlich und berufsrechtlich geregeltes Recht auf Akteneinsicht verwehrt wird.

Patient*innen haben gem. § 11 der Berufsordnung PKN und § 630 BGB das Recht auf eine kostenfreie und vollumfängliche Kopie ihrer Patientenakte. In der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ist darüber hinaus zu beachten, dass Psychotherapeut*innen sowohl gegenüber der/dem einsichtsfähigen Minderjährigen, als auch den am therapeutischen Prozess teilnehmenden Bezugspersonen schweigepflichtig sind. Eine Einsichtnahme in die Patientenakte durch Sorgeberechtigte bedarf der Zustimmung aller Sorgeberechtigter. (§ 12 Berufsordnung PKN).

Wir möchten erneut für dieses Thema sensibilisieren und in diesem Zusammenhang auch auf die Regelungen zum geplanten oder auch ungeplanten Ende der Praxistätigkeit erinnern. → [mehr dazu](#)

Neuigkeiten von der BPtK

Stellungnahme zur Reform des Nachrichtendienstrechts: Psychotherapeutische Gespräche müssen geschützt bleiben

Die BPtK sieht mit großer Sorge, dass der Kabinettsentwurf zur Reform des Nachrichtendienstrechts den Schutz vertraulicher psychotherapeutischer Gespräche gefährdet und fordert, dass Psychotherapeut*innen und andere approbierte Heilberufe mit Geistlichen, Abgeordneten und Rechtsanwäl*innen gleichzustellen und sie in den absoluten Schutz vor Überwachungs- und Auskunftmaßnahmen aufzunehmen sind. Bisher sieht der Gesetzentwurf für approbierte Heilberufe nur eine Abwägungslösung vor (relativer Schutz). Für eine unterschiedliche Behandlung der Berufsgeheimnisträger*innen gebe es keine sachlichen Gründe, so die BPtK. → [mehr](#)

BPtK-Fachtag "Psychotherapie und Diversität: Psychotherapie mit Menschen mit Behinderung" am 5. November

Am 5. November 2026 veranstaltet die BPtK einen digitalen Fachtag „Psychotherapie und Diversität: Psychotherapie mit Menschen mit Behinderung“. Die BPtK hat eine Zertifizierung bei der Psychotherapeutenkammer Berlin beantragt.

→ [Zum Programm](#)

Interessierte können sich bis zum 29. Oktober 2026 unter → [diesem Link](#) für eine Teilnahme anmelden.

Weitere Themen

Information über Kostenstrukturerhebung 2025

Das Statistische Bundesamt führt im Herbst 2026 die „Kostenstrukturerhebung bei Arzt- und Zahnarztpraxen sowie Praxen von psychologischen Psychotherapeuten“ für das Berichtsjahr 2025 durch. Die Erhebung startet Anfang Oktober 2026 mit dem Versand der Heranziehungsbescheide. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Ziel der Erhebung ist es, die in den Praxen erzielten Einnahmen und die dafür erforderlichen Aufwendungen sowie deren Zusammensetzung darzustellen.

→ [weitere Informationen](#)

Die Ergebnisse der Kostenstrukturstatistik im medizinischen Bereich für Berichtsjahr 2024 wurden Ende Juli veröffentlicht. → [mehr](#)

Forschungsprojekt zur Rolle sozialer Medien im Kontext von Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

Die Johannes Gutenberg-Universität Mainz untersucht in einem Forschungsprojekt mit dem Titel "Zwischen Tiktok und Therapie" welche Bedeutung soziale Medien für das Verständnis psychischer Gesundheit haben, wie sie Selbstdiagnosen und diagnostische Erwartungen, die Aufnahme einer Psychotherapie und Behandlungserwartungen beeinflussen, wie entsprechende Inhalte im therapeutischen Prozess aufgegriffen werden und welche Chancen, Risiken und Unterstützungsbedarfe wahrgenommen werden.

Dazu startet das Forschungsprojekt zunächst mit der Durchführung von Interviews mit drei verschiedenen Personengruppen:

- Jugendliche und junge Erwachsene in oder nach psychotherapeutischer Behandlung,
- Sorgeberechtigte bzw. enge Bezugspersonen sowie
- Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*innen.

Weitere Informationen zur Studie erhalten Sie → [hier](#).

Veranstaltungen

Veranstaltungsreihe "Wenn Diskriminierung krank macht – Kinder und Jugendliche im Fokus"

Die Kommission Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie hat eine Veranstaltungsreihe mit Webinaren entwickelt. Die erste Veranstaltung aus der Reihe wird am 13.11.2026 von 9-11 Uhr stattfinden. Wir freuen uns, Mihaela Iclodean als Referentin begrüßen zu dürfen. Sie wird das Konzept des inneren Rassismus nach M. Fakhry Davids vorstellen und dabei auch geschlechtsspezifische Unterschiede in den Blick nehmen. Die Anmeldemöglichkeiten und Informationen zu dieser und weiteren Veranstaltungen finden Sie in unserem [Veranstaltungskalender](#).

Digitale Fortbildung der Nordkammern zu ADHS im Erwachsenenalter am 4. November

Die Nordkammern, Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein laden herzlich zu einer gemeinsamen Online-Fortbildungsveranstaltung zum Thema "ADHS im Erwachsenenalter – Grundlagen, Diagnostik und Behandlungsoptionen" ein. Behandelt werden unter anderem die Ätiologie und Pathophysiologie der Erkrankung sowie typische Komorbiditäten bei betroffenen Erwachsenen. Darüber hinaus vermittelt die Fortbildung die Grundlagen der Diagnostik und Differentialdiagnostik und stellt die wichtigsten diagnostischen Instrumente vor. Die Fortbildung findet statt am 04.11.2026 von 19:00 bis 20:30 Uhr und ist mit zwei Fortbildungspunkten akkreditiert. → [weitere Informationen und Anmeldung](#)

65. DHS Fachkonferenz SUCHT am 27./28. Oktober in Essen

Am 27. und 28. Oktober 2026 findet im Haus der Technik in Essen die 65. DHS Fachkonferenz Sucht statt. Unter dem Titel „Öffentlicher Raum & Verborgene Welten“ widmet sich die diesjährige Fachkonferenz SUCHT der Deutschen Hauptstelle für Suchtfragen e.V. wieder aktuellen Herausforderungen und innovativen Ansätzen in der Suchthilfe – von digitalen Abhängigkeiten über urbane Drogenszenen bis hin zu Sucht im Alter. → [mehr](#)

Fortbildungsangebote des NTFN e.V.

Die NTFN Psychosoziale Zentren gGmbH bietet die Möglichkeit, Inhouse-Fortbildungen zu verschiedenen Themen rund um Flucht, Migration und psychosoziale Unterstützung zu buchen. Derzeit stehen neun Module zur Auswahl. Diese können individuell an Ihre Bedürfnisse angepasst, miteinander kombiniert oder auch im Online-Format durchgeführt werden. Die Fortbildungen sind niedersachsenweit verfügbar. → [mehr](#)

Alle Termine der PKN finden Sie in unserem [Veranstaltungskalender](#).

Psychotherapeutenkammer Niedersachsen
Dr. Kristina Schütz
Leisewitzstraße 47
30175 Hannover
Deutschland

Tel.: 0511 850304-30
E-Mail: info@pknds.de
Web: www.pknds.de